




Estland für Familien


Von Tierbeobachtungen und Bootsfahrten bis hin zu einer Zeltübernachtung auf einer einsamen Insel.


Estland bietet Familienurlaub der besonderen Art. Wir übernachten in einer Bärenbeobachtungshütte und im Zelt auf einer einsamen Insel. Weiter auf dem Programm stehen: Elchsafari, Bootsfahrt zu Ringelrobben und Biber sowie Tierbeobachtungen im Allgemeinen. Wandern mit Moorschuh und Baden im Moorsee. Zudem besichtigen wir Ritterburgen und Herrenhäuser sowie die kinderfreundliche Hauptstadt Tallinn.


AUF EINEN BLICK


 9 Tage

 ab CHF 1'800.-

 Natur & Kultur aktiv

 Gruppenreise (6 - 16 Teilnehmer*innen)

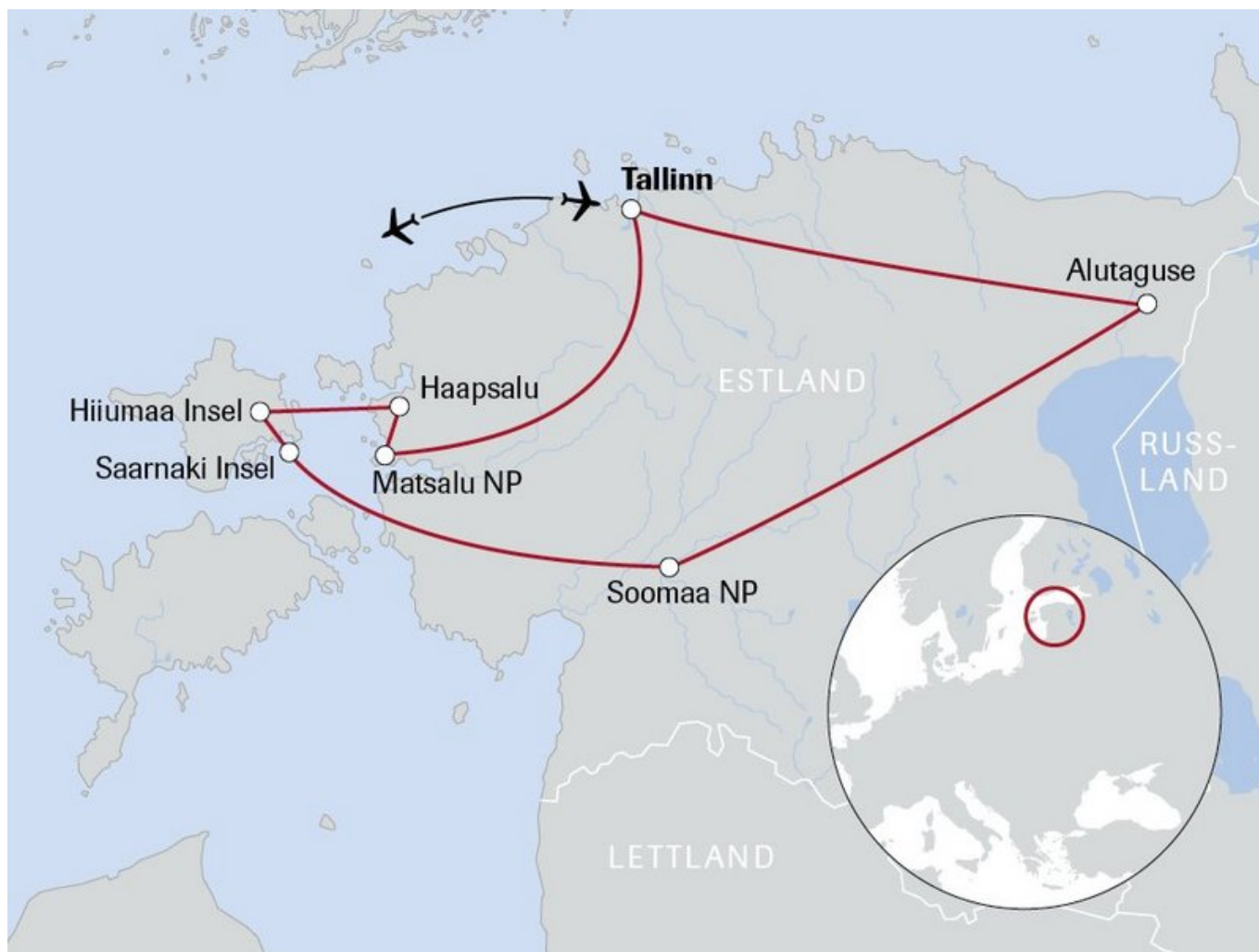
 Deutschsprachende Reiseleitung

- 
- Bootsfahrt zu den Ringelrobben in der Ostsee
 - Elchsafari im Matsalu-Nationalpark
 - Moorschuhwanderung im Regenmoor und Kanutour
 - Übernachtung in einer Bärenbeobachtungshütte
 - Mittelalterliche Stadt Tallinn und Zarenstadt Haapsalu

Reisedaten

18.07.2026 - 26.07.2026	Buchbar	CHF 1'800.-
01.08.2026 - 09.08.2026	Buchbar	CHF 1'800.-
15.08.2026 - 23.08.2026	Buchbar	CHF 1'800.-
21.08.2026 - 29.08.2026	Buchbar	CHF 1'800.-

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Fahrt zum Matsalu-Nationalpark (-/-/A)

Ab Tallinn fahren wir zunächst an die Westküste bis zum Matsalu-Nationalpark. Hier beziehen wir ein Gästehaus in einer traumhaften Umgebung nur unweit der Ostsee.

Übernachtung in einem Gästehaus im Matsalu-Nationalpark

Fahrzeit ca. 1.5 Std.

2. Tag: Hapsalu und Bibersafari (F/-/A)

Wir fahren nach Haapsalu, einem ehemaligen Kurort russischer Zaren. Eigens für den Zaren wurde eine Bahnlinie in die Lagunenstadt gebaut. Heute erinnern der ganz aus Holz gebaute Bahnhof und die alten Dampfloks an diese Zeit. Die Loks können nicht nur betrachtet werden, denn das Führerhaus ist auch zur Besichtigung freigegeben. Entlang der Lagune, die im Winter zugefroren und für eine Eisstraße genutzt wird, wandern wir zur Ordensritterburg. Mittags besuchen wir den Sandstrand von Haapsalu, der wegen des flachen und warmen Wassers vor allem bei Kindern beliebt ist. Am späten Nachmittag starten wir zu einer Bibersafari im Matsalu-Nationalpark. Für Besucher*innen stehen in Matsalu mehrere Wanderwege und Aussichtstürme zur Verfügung. Auf einem Fischkutter beobachten wir mit etwas Glück Biber, Elche, Otter, viele Vögel und Fledermäuse.

Übernachtung in einem Gästehaus im Matsalu-Nationalpark

3. Tag: Ostseeküste und Robbenbänke (F/-/A)

Heute verlassen wir den Nationalpark und brechen auf zur schönen Nordwestküste. Etwa 2200 Inseln zählt das kleine Estland. Sie befinden sich verstreut in der Ostsee und sind oftmals unbewohnt. Zunächst fahren wir mit der Fähre zur grossen Insel Hiiumaa. Die Fährfahrt ist spannend, denn wir fahren ganz langsam durch die flache Ostsee, vorbei an kleinen Inseln, auf denen wir die ersten Ringelrobben entdecken. Nach der Überfahrt geht es weiter mit kleinen Fischkuttern, die uns tiefer in die baltischen Inselwelten und zu den Robbenbänken bringen. Die hier lebenden Ringelrobben sind nicht scheu und lassen sich vom Boot aus betrachten. Später gehen wir auf der Insel Saarnaki an Land. Die mit Wacholder bewachsene Insel wurde schon vor Jahrzehnten von ihren Bewohner*innen verlassen. Ihre Häuser, Scheunen und die eigentümliche Windmühle sind jedoch erhalten geblieben und offen für Entdecker*innen der Insel. Hier scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Wer hat schon mal davon geträumt auf einer einsamen Insel zu zelten? Am Abend machen wir ein Lagerfeuer am Strand und schauen uns den Sonnenuntergang an.

Übernachtung in einem Zelt auf der Insel Saarnaki

4. Tag: Einsame Insel Saarnaki und Stand-up-Paddeln (F/-/A)

Den Vormittag haben wir zur freien Verfügung. Wer möchte, kann sich von unserer Reiseleitung am flachen Strand das Stand-up-Paddeln beibringen lassen oder die schöne Insel erkunden. Am Nachmittag holt uns der Skipper ab und bringt uns zur Fähre, die uns wieder aufs Festland bringt. Dort machen wir uns auf dem Weg zum Soomaa-Nationalpark. Unsere Unterkunft für die nächsten drei Tage liegt in diesem atemberaubenden Nationalpark. Während wir durch die Natur streifen, entdecken wir mit Sicherheit einige Hirsche, Elche, Rehe und weitere Wildtiere des Baltikums.

Übernachtung in einem Gästehaus im Soomaa-Nationalpark.

Fahrzeit ca. 2 Std.

5. Tag: Kanutour im Soomaa-NP (F/-/A)

Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg zu Europas grössten Regenmoor-Nationalpark namens Soomaa. Mit seinen grossen und nahezu unberührten Mooren und natürlich verlaufenden Flüssen eines der Highlights unserer Familienreise. Die Besonderheit, die von den Einheimischen als fünfte Jahreszeit bezeichnet wird, ist die Hochwasserzeit. Während dieser Zeit kommen die

Einheimischen nur mit einem Kanu, Kajak oder Einbaumboot voran. Dadurch eröffnen sich Sumpfgebiete, die sonst nur im Winter bei Schnee und Eis zugänglich sind. Die Flüsse haben viele Sandbänke und schlängeln sich in engen Kurven durchs Moor. Nach unserer Kanutour suchen wir uns ein schönes Plätzchen für ein Picknick. Am späten Nachmittag besuchen wir das Naturzentrum des Soomaa-Nationalparks. Wir wandern durch den Wald und suchen nach Spuren von Wolfsrudeln, die im Nationalpark wohnen.

Übernachtung in einem Gästehaus im Soomaa-Nationalpark.

6. Tag: Moorschuhwanderung (F/L/-)

Am Vormittag erkunden wir das Hochmoor auf traditionelle Art und Weise. Wir wandern mit Hilfe von Moorschuh, die so konstruiert sind, dass wir beim Laufen trotz schwankenden Bodens nicht einsinken können. In sogenannten Moorkolken, kleine Gewässer von dunkler Farbe, besteht die Möglichkeit zu baden. Am Abend laufen wir unseren tierischen Freunden wie Hirsche, Elche oder Rehe bei einer kleinen Wanderung durch den Wald über den Weg.

Übernachtung in einem Gästehaus im Soomaa-Nationalpark.

7. Tag: Bärenbeobachtung in der Taiga (F/-/-)

Heute geht die Fahrt zu einer einfachen Bärenbeobachtungshütte, tief in der estnischen Taiga gelegen. Hier verbringen wir die Nacht und warten auf Bären. In Estland leben fast 700 Bären. Die Männchen sind Einzelgänger, die Weibchen kommen mit ihren Jungen häufiger zur Beobachtungsstelle. Für Spannung sorgen die scheuen Marderhunde und prächtig anzusehende Füchse. Manchmal zeigt sich ein riesiger Habichtskauz am Waldrand. Ein Natur-Guide stellt uns das Bären-Habitat vor und beantwortet unsere Fragen. Zum Beispiel: Was essen die Tiere? Wie bauen sie ihr Winterquartier? Wie gehen die Bären mit ihren Jungtieren um? Die Hütte ist einfach, aber sauber und gemütlich. Sie ist mit getrennten Kabinen mit Etagenbetten und einer Trockentoilette ausgestattet.

Übernachtung in der Bärenbeobachtungshütte in Alutaguse

8. Tag: Mittelalterliche Stadt Tallinn (F/-/-)

Am vorletzten Tag unserer Reise fahren wir am Vormittag nach Tallinn. Auf dem Programm steht die Besichtigung der historischen Altstadt. Die meisten Häuser und der Strassenverlauf finden ihren Ursprung im 13. bis 15. Jahrhundert. Es ist wie eine Reise zurück in die Vergangenheit. Die alte Hansestadt bezaubert uns mit ihrem mittelalterlichen Flair.

Übernachtung im Hotel in Tallinn

Fahrzeit ca. 1.5 Std.

9. Tag: Ende der Rundreise (F/-/-)

Check-out und individuelle Weiter- oder Rückreise.

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchbox, A = Abendessen.

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Erwähnte Transfers und Überlandfahrten im Kleinbus
- Übernachtungen gemäss Programm in Gästehäusern, im Zelt (1 Nacht), im Hotel und in einer Bärenbeobachtungshütte (1 Nacht)
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- Mahlzeiten gemäss Programm
- Lokale, deutschsprechende Reiseleitung
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.-)

Im Preis nicht inbegriffen

- Flüge nach/ab Tallinn (gerne buchen wir die Flüge für Sie)
- Flughafentransfers
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder

Preise

- Preis pro Person bei 6 - 16 Personen CHF 1'800.-
- Preis pro Kind (6 - 14 jährig) CHF 1'370.-

Hinweise

Internationale Gruppen-Familienreise «Natur & Kultur aktiv» mit lokaler, deutschsprechender Reiseleitung.

Ankunft in Tallinn: Ankunftszeit in Tallinn bis spätestens 15:00 Uhr, damit das Programm eingehalten werden kann. Bei späterer Anreise wird eine Vorübernachtung empfohlen. Gerne buchen wir diese für Sie.

Kondition: Normale Kondition genügt. Die Wanderungen sind zwischen 3 bis 5 Kilometern.

Bärenhütte: In der Bärenhütte (1 Übernachtung) ist die Ausstattung wie folgt: Etagenbetten, Trockentoilette, Schlafsäcke. Keine Elektrizität, Heizung und fliessendes Wasser. Kein Einzelzimmer möglich.

Für die Zeltübernachtung wird ein Schlafsack zur Verfügung gestellt.

Flüge: Die Flüge nach/ab Tallinn sind nicht inbegriffen. Gerne buchen wir diese für Sie.

